



Französische und Belgische Neuigkeiten.

- Bazin, R., Le mariage de Mlle. Gimel. 18°. 3 fr. 50 c.
 Bohn, G., La naissance de l'intelligence. 18°. Ill. 3 fr. 50 c.
 Levainville, Z., Le Morvan. Etude de géographie humaine. 8°. Ill. 10 fr.
 de Pène, A., Les plus jolies lettres d'amour. 12°. 3 fr. 50 c.
 Vallot, P.-G., La banqueroute de l'amour. 18°. Ill. 3 fr. 50 c.
 de Smet, J., Emile Verhaeren. Sa vie et ses oeuvres. Ire partie. 1855—1894. 8°. Ill. 3 fr. 50 c.
 Vandervelde, E., Les derniers jours de l'Etat du Congo. Journal de voyage (Juillet—Octobre 1908). 8°. Ill. 3 fr.
 Verhaeren, E., James Ensor. 4°. Ill. 10 fr.

Gleichzeitig empfehle ich mein grosses Lager französischer Literatur.

F. A. Brockhaus' Sort. u. Antiq
Leipzig.

Ⓩ Eben erschienen:

Das grossherzoglich Würzburgische Infanterie-Regiment

(jetziges 12. Infant.-Reg. Prinz Arnulf)
in Spanien 1808—1813.

Eine kriegs- u. sanitätsgeschichtliche
Jahrhunderterinnerung

von Dr. Josef Schuster
Oberstabsarzt a. D.

ℳ —.75 ord., ℳ —.55 netto bar.
In Kommission können wir nicht liefern.

Paul Zipperer's Verlag (Max Götz),
München.

Massenabsatz

Aktuell

Ⓩ

Partie
50%

Zwei Jahre Dienstzeit

Partie
50%

Ein offenes Wort an das Deutsche Volk von **M. Schneesieber**

ℳ 1.— ord., 70 ♂ no., 65 ♂ bar und 11/10.

Probe-Partie 11 Exemplare M. 5.50.

Der Verfasser schreibt im Vorwort:

Jedem, der ein offenes Herz für seine Untergebenen hat, bietet sich hier ein interessantes Bild — ein Bild, das dem entgeht, der seine Interessen dem Soldaten nur auf dem Exerzierplatze und auf dem Manöverfelde zuwendet.

Der Soldat selbst kann unmöglich seine Wünsche nach besseren Lebensbedingungen laut werden lassen; er ist ebenso an Schweigen gebunden wie der Offizier, der ein Menschenalter gedient hat. — Und glücklicherweise ist es so, denn wenn jeder Musketier mit Ansprüchen auftreten könnte, dann wäre das der Anfang vom Ende. — Aber gerade aus diesem Grunde ziemt sich ein offenes Wort, das unparteiisch und sachlich die Zustände erörtert, unter denen unsere Kinder in der Armee leben. Am besten ist hierzu der ehemalige Offizier befähigt, der, in jeder Hinsicht unabhängig, seine praktischen Erfahrungen zu Papier bringt und so der Armee in der besten Weise nützt. — Unser Heer aber ist viel zu fest gefügt, als dass ihm eine freimütige Kritik — zumal dieselbe nur das Gute will — irgendwie schaden könnte.

Strassburg i. E., Ende März 1909.

Josef Singer.

Kunstgaben zur Konfirmation.

Ⓩ

Vorzüglich geeignet: Vom Heiland, ein Buch deutscher Kunst —
Wilhelm Steinhausen — Fritz von Uhde — Hans Thoma.

Prof. Dr. KARL BERGER, der bekannte Schillerbiograph, schreibt in der „Deutschen Zeitung“:
„Alle diese Herrlichkeiten werden der deutschen Familie zu einem unerhört billigen Preise geboten: nur eine einzige Mark kostet jedes Heft. Hier ist ein Unternehmen, das jeder Förderung wert ist. Aber man braucht es nicht zu empfehlen: Solche Gaben gewinnen sich Herz und Hand von selbst. Freude und Schönheit werden mit ihnen einziehen in jedes deutsche Haus; sie werden überall willkommen sein.“

Graphische Kunstanstalt Jos. Scholz in Mainz.